

Prävention Extremwetterereignisse



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
BAD SCHALLERBACH**

Jeder ist für sich selbst verantwortlich, Vorsorge zu tragen
und seinem Nächsten zu helfen!



Sturm

- Lose Sachen verräumen im Garten, Blumenstöcke etc
- Trampoline sichern!
- Fenster schließen
- Markisen einfahren
- Auto in Garage
- Nicht in Parks oder Wälder spazieren gehen, wenn ein Sturm angekündigt ist



Hagel

- Auto in Garage stellen
- Nicht ins Freie gehen
- Eventuell Rollläden runterfahren
- Tiere die im Freien sind (Hasen, etc.)
- Nach dem Hagel Abläufe freimachen
- Wenn möglich Dachflächenfenster abdecken
- Planen vorrätig haben
- Behältnisse für eindringendes Wasser



Stark- Platzregen / Hochwasser

- Rückstauklappe bei Kanal
- Sandsäcke griffbereit haben und richtig lagern
- Abflüsse bei Starkregen freimachen
- Dachrinnen und Regenabläufe warten (Moos, Laub)
- Zivilschutzalarme beachten und Anweisungen befolgen
- Nicht in Unterführungen bzw. Senken einfahren



Waldbrand / Flurbrand

- Waldbrandverordnung beachten und befolgen
- Kompost bzw. Grünschnitt



Hitzewelle

- Kein offenes Feuer im Garten
- Funkenflug auch beim Grillen beachten
- Heiße Grillasche beachten
- Kompost / Grünschnitt
- Wasservorräte



Nur wer vorbereitet ist, hat keinen Stress!

- Informationen findet Ihr auch auf www.zivilschutz-ooe.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:
HAGEL

Studien zeigen, dass Hagelkatastrophen immer öfter und intensiver auftreten und sich vor allem auch über die bisher bekannten Regionen weiter ausbreiten. Hagel kann jede Region treffen. Binnen weniger Minuten können golfballgroße Hagelkörner Fenster, Windschutzscheiben von Autos oder ganze Dächer und Fassaden zerschlagen.

Schutzmaßnahmen:

- Wetterwarnungen schon vorab beachten und Verhaltensanweisungen befolgen (Radio/TV, Internet, Zivilschutz-SMS)
- Aufenthalt im Freien unbedingt vermeiden
- Das Auto gibt zwar Schutz, eine höhere Sicherheit hat man aber in einem festen Gebäude
- Im Haus neben Türen und Fenstern auch die Rollläden und Fensterläden schließen
- Von Öffnungen fernhalten, die nicht auf diese Art zusätzlich geschützt werden können, wie z.B. Dachfenster
- Planen für eine Notendeckung anschaffen
- Auffangmöglichkeiten für eindringendes Wasser bereitstellen
- Laufende Wartung und Freihalten von Regenabflüssen und Kanalöffnungen

Auto:

- Wenn noch die Möglichkeit besteht: Auto sicher unterstellen
- Schadensreduktion durch Abdecken des Fahrzeugs mit einer gesicherten Plane oder Decke
- Bei einer Autofahrt: Auf winterliche Straßenverhältnisse einrichten (auch im Sommer!), langsam fahren und den Abstand zum Vorausfahrenden vergrößern. Noch besser: Anhalten und das Unwetter abwarten

Sich informieren:

- Unter www.hora.gv.at können Sie überprüfen, ob Sie in einer Unwetter-Gefahrenzone leben
- Die Seite www.hagelregister.at bietet ebenfalls wertvolle Informationen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Unter www.zivilschutz-ooe.at können Sie sich für das Zivilschutz-SMS anmelden. Sie erhalten damit hilfreiche Informationen von Ihrer Gemeinde bei Katastrophen und Notsituationen. Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ





Wir müssen schauen,
dass wir als Feuerwehr funktionieren!

Alarmierung der Einsatzkräfte nur
über Notrufnummer

122

133

144

Danke für Eure
Aufmerksamkeit!

